

## Dr. Diane Lindermann

Senior Associate

### Werdegang

Geboren 1984 in Berlin. Studium der Rechtswissenschaft in Rostock und Murcia, Spanien. 2011 erstes, 2019 zweites Staatsexamen. 2011 bis 2012 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Kommunikationsrecht (Prof. Dr. Hubertus Gersdorf) der Universität Rostock. 2014 bis 2016 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für deutsches und europäisches Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Regulierungsrecht (Prof. Dr. Heike Schweitzer) an der FU Berlin. 2011 bis 2019 Mitarbeiterin in einer auf das Datenschutzrecht spezialisierten Kanzlei, dabei u. a. Begleitforschung zu den Technologieprogrammen „IKT für Elektromobilität“ des Bundeswirtschaftsministeriums. 2015 bis 2018 freie wissenschaftliche Mitarbeiterin in einer Sozietät von beim Bundesgerichtshof zugelassenen Rechtsanwälten im Wettbewerbs- und Kartellrecht. 2016 bis 2019 Referendariat am Kammergericht in Berlin mit Stationen u. a. im Bundeswirtschaftsministerium. 2017 Promotion bei Prof. Dr. Hubertus Gersdorf an der Universität Rostock zu einem datenschutzrechtlichen Thema.

2019 Eintritt in die Kanzlei.



Dr. Diane Lindermann  
Berlin  
T +49 30 885665-233  
F +49 30 885665-99  
lindermann@redeker.de  
Sekretariat:  
Vanessa Breier

### Tätigkeiten

Datenschutzrecht, Recht der Digitalisierung.

Beratung und Vertretung von Unternehmen und Institutionen bei der datenschutzkonformen Strukturierung von Prozessen und Geschäftsmodellen; Vertretung von Unternehmen in Verfahren vor Datenschutzaufsichtsbehörden; Beratung von Bundes- und Landesbehörden zu Digitalisierungsprojekten.

### Publikationen

Dissertation: Der Einfluss des Grundrechts auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme auf den einfachgesetzlichen Datenschutz am Beispiel des virtuellen Speichers. Erschienen bei Springer. Studie „Zivil- und datenschutzrechtliche Zuordnung von Daten vernetzter Kraftfahrzeuge“, verfasst von Dr. Katharina Vera Boesche und Diane Rataj, erschienen als Ergebnispapier 21 der Begleit- und Wirkungsforschung der Schaufenster Elektromobilität, 4/2016, 76 Seiten.